

Service

Autofahren im Winter

VCD-Tipp: Sichere Fahrt bei Eis und Schnee

Bei Schnee und Eisglätte rät der ökologische Verkehrsclub VCD dazu, der eigenen Sicherheit und der Umwelt zuliebe das Auto stehenzulassen und **auf Bus und Bahn auszuweichen**. Wer dennoch auf den Pkw angewiesen ist, sollte ein paar Grundregeln beachten:

Grundsätzlich gilt bei Schnee und Eis: **Vorausschauend und langsam fahren**, viel Abstand halten und vor allem auf die schwächeren Verkehrsteilnehmer – Fußgänger und Radler – achten. **Winterreifen** mit einer Profiltiefe von mindestens vier Millimetern sollten bei dieser Witterung selbstverständlich sein. Der VCD empfiehlt zudem, das Auto spätestens jetzt zum **Wintercheck** zu bringen, um vor allem die kälteempfindliche Batterie zu überprüfen.

Das Auto im Stand warmlaufen zu lassen, schadet nicht nur der Umwelt, dem Motor, dem eigenen Geldbeutel und den Nerven der Anwohner, sondern wird als Ordnungswidrigkeit geahndet. Wer sich in ein vorgewärmtes Auto setzen will, sollte dem VCD zufolge auf eine **Standheizung** zurückgreifen. Im Gegensatz zum Warmlaufen im Leerlauf wird hier der Motor tatsächlich angewärmt und so schneller auf Betriebstemperatur gebracht.

Die **Fahrzeugscheiben** müssen laut Straßenverkehrsordnung vor dem Losfahren – ebenso wie **Scheinwerfer, Blink- und Rücklichter – komplett von Eis und Schnee befreit** werden. Schnee auf dem Autodach gehört ebenfalls entfernt, damit er beim Bremsen nicht auf die Windschutzscheibe rutscht und die Sicht behindert. Vorgeschrieben sind zudem **Frostschutzmittel in der Scheibenwaschanlage**, um auch bei Schneeregen den Durchblick zu behalten.

Beschlagene oder vereiste Innenscheiben sind auf **zu hohe Luftfeuchtigkeit im Auto** zurückzuführen. Sind alle Dichtungen, Ablauflöcher und Entlüftungsschlitze in Ordnung, liegt die Ursache im Winter vor allem in nassen Schuhen und Kleidern. Um eine freie Sicht zu gewährleisten, sollte deshalb möglichst wenig Nässe ins Wageninnere eingebracht werden – also den Schnee von den Schuhen vor dem Einsteigen abklopfen und nasse Jacken oder Schirme im Kofferraum verstauen. Der VCD rät zudem, **Entfeuchter** zu nutzen. So nehmen Zeitungen unter den Fußmatten, die regelmäßig gewechselt werden, und Stoffsäckchen mit Salz oder Reis Feuchtigkeit gut auf.